

Spielbericht



Sportfreunde Dorfmerkingen und TV Echterdingen trennen sich torlos 0:0

Was haben sich die Sportfreunde Dorfmerkingen für die Partie beim Tabellenschlusslicht TV Echterdingen alles vorgenommen. Nur ein Sieg sollte im Abstiegskampf zählen. Niederlagen der Tabellennachbarn spielten zusätzlich in die Karten der Sportfreunde Dorfmerkingen, Doch eine Hiobsbotschaft nach der anderen machten einen Schlusstrich durch die Rechnung der Sportfreunde. Zu den Verletzten Schmidt, Blum, Schimmele, Feil und Eiselt meldeten sich kurz vor Spielbeginn mit Leon Gunst und Daniel Nietzer zwei weitere Leistungsträger krank, zudem musste Simon Schneider nach 18 Spielminuten verletzungsbedingt das Spielfeld verlassen. Doch mit der Unterstützung der ca. 100 mitgereisten Fans sollte die Wende im Abstiegskampf eingeläutet werden. Kampf und Einsatz auf beiden Seiten bestimmten nun das Geschehen, so waren vor allem in der ersten Spielhälfte beide Abwehrreihen der stärkste Mannschaftsteil und Torchancen hüben wie drüben Mangelware.

In Durchgang zwei riskierten nun die Schützlinge von Trainer Stefan Schill mehr, Zuerst jedoch tiefes Durchatmen auf Dorfmerkinger Seite, als nach einem Konter plötzlich Echterdingens Cunion in aussichtsreicher Position gestoppt werden konnte und danach war es Adler, der nach einem Foulspiel an Gallego mit seinem Freistoß knapp das Ziel der Gastgeber verfehlte. Ja nicht verlieren, so plätscherte die Partie auf beiden Seiten dahin und in der Schlussphase hatten der eingewechselte Michel sowie Michael Schindele per Kopf noch die Chance den Siegtreffer zu erzielen, doch es blieb beim gerechten Unentschieden. Nun richtet sich das Augenmerk auf den kommenden Gegner am Starkbierwochenende dem VFL Pfullingen. Ein weiterer Abstiegs kandidat, welcher seine Visitenkarte in der Röser Arena abgibt.

Sf Dorfmerkingen:

Zech, Hald, Rodewald, Jablonski (ab 88. Min. Truffelini), Sapper, Schneider (ab 18. Walter), Ehrmann (ab 81. Michel), Camara, Adler, Schindele, Gallego (ab 81. Schwarzer)